

Hintergrund:

Die AG wurde im Zuge der digitalen Vollversammlung im Juli 2022 gegründet.

Kernanliegen des AG ist die Thematisierung und Lösungsfindung für Probleme im Bereich psychischer und sozialer Gesundheit der Schülerinnen und Schüler. Eine sich häufende Anzahl an Problemschilderungen von Schulangst, Mobbing, psychischen Problemen der Kinder, Verhärtung des Umgangs untereinander und zwischen SuS und Lehrkräften sowie die Aufarbeitung der sozialen Probleme verbunden mit der CORONA Pandemie von Eltern aus allen Kreisen erfordern eine starke Stimme gegenüber den politisch Verantwortlichen in Sachsen.

Ein erster Schritt ist zunächst die Bewusstmachung und Thematisierung des Problems. In einem zweiten Schritt sollen Vorschläge und Forderungen erarbeitet werden und letztlich sollen Konzepte auf den Weg gebracht werden.

Die AG ist offen für alle Eltern, die selbst Probleme in der Familie oder in Ihren Klassen oder Schulen haben aber auch für alle, die sich grundsätzlich in diesem Themenbereich engagieren möchten.

Die AG vernetzt Eltern, bietet einen Raum zum Austausch und zeigt Optionen auf. Die einzelnen Möglichkeiten dann an den jeweiligen Schulen umzusetzen, ist Aufgabe der jeweiligen Eltern. Die AG soll Vorschläge und Forderungen über den LER an die Politik zu adressieren

Treffen:

- Es wurden zwei digital Treffen durchgeführt und protokolliert:
 - Protokoll VK psycholog. Probleme 15.09.2022 Rev0.docx
 - Protokoll VK psycholog. Probleme 13.12.2022 Rev0.docx

Literatur:

- Es wurde folgende Literatur im Rahmen der AG recherchiert und geteilt:

1. Studien zum Thema Achtsamkeit aus Amerika

<https://www.wissenschaft-x.com/mit-studies-reveal-practicing-mindfulness-can-be-beneficial-to-a-students-performance>

<https://news.mit.edu/2019/mindfulness-mental-health-benefits-students-0826>

2. Gert Scobel zum Thema Achtsamkeit

<https://www.3sat.de/wissen/scobel/220210-youtube-scobel-104.html>

3. Literatur zum Thema Achtsamkeit

Achtsamkeit in Grundschulen in NRW (AltnerEtAl2018_GIK_Paper_GIO.pdf)

Achtsamkeit aus Lehrerperspektive (Kraft2022_Article_AchtsamkeitInDerSchuleAISCHUEv.pdf)

Wirken von Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen (Vital4Heart-Studien_Die_Wirkung_von_Entspannungs-_.pdf)

Auswirkung Entspannung aufs Lernen (Warum_ist_richtiges_Durchatmen_fur_schulisches_Ler.pdf)

4. Thema war Mobbing und der Umgang damit

Gewalt und Mobbing an Schulen als Überblick → Gewalt und Mobbing an Schulen.pdf,

Mobbing_in_Schulen_Fakten_und_Intervention.pdf, KrauseWachsSchubarthMobbing.pdf

Angebotsliste:

- Aus dem Kreis Erzgebirge kam eine außerordentlich umfangreiche Zuarbeit zu themennahen Angeboten bzw. Präventionsangeboten:
 - Präventionsangebot -Prävention im Team PiT – sachsen.de
<https://www.pit.sachsen.de/pit/detail.jsp?id=2038>
 - Polizei Sachsen Zivilcourage; Weggeschaut ist mitgemacht
<https://www.polizei.sachsen.de/de/6073.htm>
 - AWO Sachsen soziale Dienste shukura Angebote
<https://www.awo-in-sachsen.de/kinder-jugend-familie/beratung/shukura/angebote-fur-kinder-und-jugendliche/>
 - Regenbogenbus e.V. Gewaltprävention Mittelsachsen
<https://regenbogenbus.de/gewaltpraevention-mittelsachsen/>
 - Förderrichtlinie für Gewaltprävention Sachsen
Siehe: UK-Sachsen-Foerderrichtlinie-Gewaltpraevention-ab-2022.pdf
 - Weitere Fördermöglichkeiten direkt vor Ort:
<https://www.lass-uns-reden.com/>
<https://www.aktiv-gegen-gewalt.de/>
 - Hier kann man direkt Förderanträge stellen für Gewaltprävention:
<https://www.uksachsen.de/informationen-service/projekte-und-kampagnen/gewaltpraevention-an-schule-und-kita>
 - Über den Tellerrand geschaut:
 - Beispiel Hamburg (<https://www.hamburg.de/gewaltpraevention/>)
Tolle Übersicht, die wir für Sachsen vielleicht anstreben sollten, da man da alles auf einem Blick hat. Sachsen hat so etwas nicht
 - In der Förderdatenbank des BMWK gibt es noch folgende Fördertöpfe → hier muss man eine Projektidee haben und einen Antrag stellen:
Für Fußballfans:
<https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/Land/Sachsen/richtlinie-des-smi-zur-foerderung-von-fanprojekten.html>
Für Aus- und Weiterbildungen:
<https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/EU/burger-gleichstellung-rechte-werte.html>
Weltoffenes Sachsen:
<https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/Land/Sachsen/weltoffenes-sachsen-foerd-rl-wos.html>
 - Fördermittel für kleine Projekte:
<https://www.engagement-global.de/agp-aktionsgruppenprogramm.html>
 - Fördermittel für bundesländerübergreifende Projekte:
<https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/Bund/BMFSFJ/foerderung-kjp.html>
 - Medienkompetenz:

Projekte die sich mit Filmen beschäftigt. Das könnte man thematisch mit Mobbing/Gewaltprävention verbinden.

<https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/EU/kreatives-europa-media-2021-2027.html>

- oder auf Kultur bezogen hier:

<https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/EU/kreatives-europa-kultur-2021-2027.html>

- Hier ein allg. Fördertopf:

<https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/EU/europaeischer-sozialfonds-esf2021-2027.html>

- Wie wir in unserer letzten Sitzung besprochen hatten, bieten Krankenkassen eigentlich auch viel an ... Beispiel TK ... nachfragen für Sachsen

<https://www.tk.de/lebenswelten/gesundheit-foerdern/gesunde-schule/gemeinsam-klasse-sein-2010444>

- Hier kann man sicher auch bei allen anderen Krankenkassen nachfragen ... die AOK in Leipzig hat zum Beispiel auch Angebote.

Sonstiges:

2237.Heldenpower Flyer.pdf;

2236.Konzeptvorstellung - Julia Lauber - Heldenpower.pdf;

2235.Eltern- und Pädagogeninformation.pdf

Vorstellung Schule am Grünen Gleis Leipzig → Modellschule für Achtsamkeit:

- Im Rahmen der AG wurde in Leipzig eine Schule vorgestellt, die sich selbst als Modellschule für Achtsamkeit im Schulalltag ansieht:
 - Siehe: Protokoll Gespräch GS am Grünen Gleis 12.10.2022 Rev0.docx
- Weiterführend dazu wurde ein Gespräch mit Frau Krämer der Universität Leipzig geführt
 - Siehe: Protokoll Gespräch Frau Krämer Uni Leipzig 28.11.2022 Rev0.docx

Ableitend daraus kann als eine mögliche Option dem LER empfohlen werden:

Frau Krämer ist Projektleiterin im „Zentrum für Lehrer:innenbildung und Schulforschung“ der Universität Leipzig mit dem Schwerpunkt auf dem Projekt „Achtsamkeit in der Bildung und Hoch-/schulkultur“ ABiK.

Das Institut bietet Kurse und Weiterbildungen an mit dem Titel „Mindful Teaching Program“.

Idee ist, dass man für die Lehrer:innen als Eigenfürsorge etwas anstößt. Wenn es den Lehrern besser geht, sie Strategien zur eigenen Gesundheitsförderung erlernen, Konzepte zur Stress- und Emotionsbewältigung erlernen und Methoden um mit den Kindern zu arbeiten, dann wirkt das auf alle weiter.

Idee könnte sein an das Ministerium heranzutreten und vorzuschlagen das Projekt „Mindful Teaching Program“ mit Basis- und Aufbaukurs als Pilotprojekt in Sachsen auszurufen und zu fördern ... die Kurse können sachsenweit gebucht werden. Dann kann man 2 Jahre schauen es an vielen Schulen ausprobieren und wenn es gut ist, breiter streuen. Frau Krämer würde auch in einem Gespräch mit dem Kultusministerium als Expertein dazu kommen.

Man kann somit einen konkreten Vorschlag haben, der preislich überschaubar ist und konkret umgesetzt werden kann in Schulen. In Leipzig gibt es bereits 2 Schulen (GS und Gym), die den Ansatz umsetzen und als

Übergabeprotokoll:

AG psycholog. Probleme und Assistenzsysteme

Datum: 02.01.2023

*„Best-Practice-Beispiele“ dienen können. Es würde durch die Selbstbefähigung der Lehrer*innen helfen eben auch psychosoziale Probleme, Umgang untereinander anzugehen und kann über lang ein Konzept für Schule sein, um neue Lernatmosphären zu schaffen! Es würde wissenschaftlich betreut und aufbereitet und kann evaluiert werden.*

Abschlussbemerkung:

- Die Mitglieder der AG haben in der zweiten Sitzung besprochen, dass die AG zunächst als offener Gruppe bestehen bleiben kann, in die jeder bei Bedarf anfragen stellen könnte
- Es sollen Informationen gesammelt werden
- Eine Weiterführung wird geprüft, wie sie ermöglicht werden kann
- Der neue Vorstand nach dem 14.01.2023 kann über weitere Aktivitäten entscheiden

Protokoll:

Jan Zippel / 02.01.23

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Jan Zippel', with a long horizontal line extending to the right.